

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname und/oder Code: Colour like Chromium (CLC-Komponente 2, Konzentrat)

Hersteller: WT - Direct GmbH
Thujastraße 45
D-73614 Schorndorf

Telefon-Nr.: +49(0) 7181 98 54 84-0
Fax-Nr: +49(0) 7181 98 54 84 22
E - Mail - Adresse: info@wt-direct.de

Notrufnummer des Unternehmens: +49(0) 7181 98 54 84-0

Verwendung des Produkts: NUR FÜR DEN INDUSTRIELLEN EINSATZ.

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1, H290
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315
Augenreizung, Kategorie 2, H319

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Einstufung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Xi Reizend R36/38

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)



Gefahrenpiktogramme

Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

Sicherheitshinweise

Reaktion

P302 + P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT/vPvB: Nicht anwendbar für anorganische Stoffe

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Wässrige Lösung

3.1 Stoff

nicht anwendbar

3.2 Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Chemische Bezeichnung (Konzentration)

CAS-Nr.

Registrierungsnummer

Einstufung

1310-73-2

01-2119457892-27-XXXX

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A, H314

Natriumhydroxid ($\geq 1\%$ - $< 2\%$)

Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1, H290

PBT/vPvB: Nicht anwendbar für anorganische Stoffe

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Gefährliche Inhaltsstoffe (1999/45/EG)

Chemische Bezeichnung

(Konzentration)

Einstufung

CAS-Nr. 1310-73-2

Natriumhydroxid

($\geq 1\%$ - $< 2\%$)

C, Ätzend C, R35

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.

nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

nach Hautkontakt:

Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Ausgabedatum:

26.10.2023

überarbeitet Januar 2024

2/9

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium
EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken: Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser), Erbrechen vermeiden (Perforationsgefahr). Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Auf Umgebung abstimmen.

Besondere Gefahren: Nicht brennbar. Bei Erhitzung in Dampf-/gasförmigem Zustand mit Luft explosionsfähig. Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Stickstoffoxide.

Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Umluft unabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Sonstige Hinweise: Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Entweichende Dämpfe mit Wasserniederschlagen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen: Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

Umweltschutz-
maßnahmen: Nicht in Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:
Mit flüssigkeitsbindendem und neutralisierendem Material, z.B. Chemizorb® OH⁻ (Merck Art.101596) aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen zu verbieten, in denen dieses Produkt verwendet, gelagert oder verarbeitet wird. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und nach Arbeitsende die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz.

Lagerung: Dicht verschlossen. Lagern bei +2°C bis +25°C. Unter

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel kann dies durch lokale Absaugung und einer guten allgemeinen Entlüftung

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium
EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

geschehen. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muss ein geeigneter Atemschutz getragen werden.

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

Natriumhydroxid (1310-73-2)

Arbeiter DNEL, langzeit	Lokale Effekte	inhalativ	1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langzeit	Lokale Effekte	inhalativ	1 mg/m ³

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Natriumhydroxid (1310-73-2)

PNEC Keine Daten verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen; Filter K

Augenschutz: erforderlich, Schutzbrille tragen

Handschutz: Bei Vollkontakt:

Handschuhmaterial: Butylkautschuk

Schichtstärke: 0,7 mm

Durchbruchzeit: > 480Min.

Bei Spritzkontakt:

Handschuhmaterial: Butylkautschuk

Schichtstärke: 0,7 mm

Durchbruchzeit: > 480Min.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 898 Butoject® (Vollkontakt), 898 Butoject® (Spritzkontakt). Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden.

Andere Schutzmaßnahmen: entspr. Schutzkleidung.

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende und vor Pausen Hände und Gesicht waschen. Beim Arbeiten nicht rauchen, trinken, essen und schnupfen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Ausgabedatum: 26.10.2023

überarbeitet Januar 2024

4/9

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium
EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

Physikalischer Zustand: Flüssigkeit.
Farbe: Farblos.
Geruch: arttypisch

Sicherheitsrelevante Angaben:

	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt:	nicht verfügbar	°C	DIN 53213
Zündtemperatur:	nicht verfügbar	°C	
Explosionsgrenze	nicht verfügbar		
Dampfdruck:	695	hPa bei 20 °C	
Dichte:	1,0	g/cm ³ bei 20 °C	
Wasserlöslichkeit:	wassermischbar		
Viskosität:	n.a.	bei 20 °C	DIN 53211
Lösemittelgehalt:	0 %		
pH-Wert:	8,5 - 10,0		
Siedetemperatur	110°C		
log Pow	-1.38 (experimentell) (wasserfreie Substanz)		

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:
Erhitzung.

Zu vermeidende Stoffe:

Mit folgenden Stoffen besteht Explosionsgefahr und/oder Gefahr der Bildung giftiger Gase: starke Laugen (Es kann entstehen: Ammoniak), Acrolein, Antimonwasserstoff / Hitze, Bor, Bromwasserstoff, Chlorate, Chlorwasserstoff, Chrom(VI)-oxid (CrO₃), Chromylchlorid, Dimethylsulfat, Ethylenoxid (Polymerisation), Fluorwasserstoff, Halogene, Halogen-Halogenverbindungen, Halogenoxide, Kohlendioxid, Luft, Oxidationsmittel, Phosgen, Phosphoroxide, Quecksilber / Wasser, Salpetersäure, Sauerstoff, Säuren, Schwefeldioxid, Schwefelwasserstoff, Silberverbindungen (beim Lagern), Stickstoffoxide, Stickstofftrichlorid (Zersetzung), Wasserstoffperoxid, Silber, Blei, Zink, Schwermetalle, Schwermetallsalze.

Gefährliche Zersetzungsprodukte
bei Brand: siehe Kapitel 5.

Weitere Angaben

inkompatibel mit verschiedenen Metallen und Metalllegierungen (u.a. Zink, Kupfer; Aluminium, Blei, Nickel). Bei Erhitzung in dampf-/gasförmigem Zustand mit Luft explosionsfähig.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Quantitative Daten zur Toxizität dieses Produkts liegen uns nicht vor.

LC₅₀ (inhalativ, Ratte): 1,4 mg/l /4 h (wasserfreie Substanz) (RTECS)
LD₅₀ (oral, Ratte): 350 mg/kg (29%ige Lösung Ammoniak) (RTECS)
LDLo (oral, Mensch): 43 mg/kg (29%ige Lösung) (RTECS).

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Test auf Augenreizung (Kaninchen): Starke Reizungen (29%ige Lösung) (RTECS).
Test auf Hautreizung (Kaninchen): Starke Reizungen (29%ige Lösung) (RTECS).

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

Die uns zur Verfügung stehenden Literaturdaten decken sich nicht mit der von der EG vorgeschriebenen Kennzeichnung. Der EG liegen Dossiers vor, die nicht veröffentlicht sind.

Subakute bis chronische Toxizität

Sensibilisierung:

Sensibilisierungstest (Meerschweinchen): negativ. (wasserfreie Substanz) (IUCLID)

Bakterielle Mutagenität: Salmonella typhimurium negativ. (wasserfreie Substanz) (IUCLID)

Bakterielle Mutagenität: Escherichia coli: negativ (wasserfreie Substanz) (IUCLID)

Weitere toxikologische Hinweise:

Zu erwartende Eigenschaften aufgrund von Komponenten der Zubereitung:

Nach Einatmen:

Mögliche Symptome: Husten, Bronchitis, Lungenödem.

Bei auftreten von

Dämpfen / Aerosolen:

stark reizend

Nach Hautkontakt:

Reiz- und Ätzwirkung (Dermatitis, Nekrosen).

Nach Augenkontakt:

Verätzungen. Erblindungsgefahr.

Nach Verschlucken:

Schleimhautreizungen, Bauchschmerzen, blutiges Erbrechen. Für Speiseröhre und Magen besteht Perforationsgefahr. Systemische Wirkungen: Übelkeit, Kollaps, Schock, Atemnot, Bewusstlosigkeit.

Weitere Angaben

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie

Abiotischer Abbau: Langsamer Abbau.

Biologischer Abbau: Nicht leicht abbaubar.

Für Ammoniumionen gilt: Biologische Effekte: toxisch ab 0,3 mg/L; Fischnährtiere: toxisch ab 0,3 mg/L. Schädigung durch pH-Verschiebung, bildet trotz Verdünnung noch giftige Gemische

Für Ammoniak gilt:

Fischtoxizität: Onchorhynchus mykiss LC₅₀: 0,53mg/ L / 96 h (wasserfreie Substanz).

Daphnientoxizität: Daphnia pulicaria EC₅₀: 1,16 mg/ L / 48 h (wasserfreie Substanz).

Daphnia magna EC₅₀: 24/L/48 h (wasserfreie Substanz).

Bakterientoxizität: Photobakterium phosphoreum EC₅₀: 2 mg/ L / 5min (wasserfreie Substanz).

Abiotischer Abbau:

Langsamer Abbau

Biologischer Abbau: Nicht leicht abbaubar. Verhalten in Umweltkompartimenten: Verteilung: log Pow: -1.38 (experimentell) (wasserfreie Substanz). Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <1).

13. Hinweise zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Ausgabedatum:

26.10.2023

überarbeitet Januar 2024

6/9

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium
EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

Bei der Entsorgung sind alle relevanten Bestimmungen von Bund, Ländern und Gemeinden zu beachten.

Abfall-Nr. Abfallname:
161001 wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

Leere Behälter sind der Schrottverwertung bzw. der Rekonditionierung zuzuführen. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

14. Angaben zum Transport

Landweg - Strasse/Schiene:

UN - Nummer: 1824
Frachtpapiername: Natriumhydroxidlösung.
ADR/RID-Klasse: 8
Verpackungsgruppe: III
Umweltgefährdend ---
Besondere Vorsichts-
maßnahmen für den
Verwender ja
Tunnelbeschränkungscode E

Binnenschiff ADN, ADNR nicht geprüft.

See:

UN - Nummer: 1824
Versandbezeichnung: SODIUM HYDROXIDE SOLUTION
IMDG-Klasse: 8
Verpackungsgruppe: III
Umweltgefährdend ---
Besondere Vorsichts-
Maßnahmen für den
Verwender ja
EMS-Nr.: F- A S - B

Luft:

UN - Nummer: 1824
Versandbezeichnung: SODIUM HYDROXIDE SOLUTION
ICAO/IATA-Klassifizierung: 3
Verpackungsgruppe: III
Umweltgefährdend --
Besondere
Vorsichtsmaßnahmen für
den Verwender nein

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
Nicht relevant

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium
EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland angewandt werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nichtberücksichtigt.

15. Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften		
Störfallverordnung	96/82/EC	Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu
Beschäftigungsbeschränkungen		Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen		nicht reguliert
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG		nicht reguliert
Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien		nicht reguliert
Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC)		Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe über dem jeweiligen gesetzlichen Grenzwert (> 0.1 % (w/w) REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).
Nationale Vorschriften		
Lagerklasse	8B	
Wassergefährdungsklasse	nwg	nicht wassergefährdend
Merkblatt BG-Chemie	M004 M050	Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H290	kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	verursacht Hautreizungen.
H319	verursacht schwere Augenreizung.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG, geändert gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) erstellt -Deutschland - Schweiz - Österreich

Colour like Chromium

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

WT-DIRECT.

Oberflächentechnik aus einer Hand

CLC-Komponente 2 (Konzentrat)

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)



Symbol(e)

Reizend

H-Sätze

319

reizt die Augen und die Haut.

H-Sätze

315

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Weitere Informationen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Verwender ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.